

Information & Behandlung

- Entstehung von Epilepsien und Anfällen
- Umgang mit der Erkrankung
- Austausch mit gleichaltrigen Betroffenen
- Behandlungsmöglichkeiten
- Risiken und Nebenwirkungen
- Chancen auf Anfallsfreiheit
- Schulwahl
- Übergang ins selbstständige Leben
- Ausbildung
- Berufliche Möglichkeiten
- Führerschein
- Soziale Sicherung
- Schwerbehindertenausweis
- Reha- und Fördermaßnahmen
- Gedächtnishilfen
- Entwicklungsförderung
- Wesensveränderungen
- Psychologische Belastungen
- Zukunftsängste
- Verbesserung der medikamentösen Behandlung
- Sport und Physiotherapie
- Ernährungsberatung

Anmeldung und Information

Informationen über unsere Telefonsprechstunde:

Mittwoch 15:00 - 16:00 Uhr
Freitag 10:00 - 12:00 Uhr
Telefon 0761 270-53910
Email: epileptologie-kinder@uniklinik-freiburg.de

Anmeldung über das stationäre Patientenmanagement:

Telefon 0761 270-53790
Telefax 0761 270-93240
Email: epilepsiezentrum@uniklinik-freiburg.de

So finden Sie uns

Epilepsiezentrum*
Neurozentrum des
Universitätsklinikums Freiburg
Breisacher Str. 64
79106 Freiburg

*zertifiziertes Epilepsiezentrum für Erwachsene, Kinder und Jugendliche der Deutschen Gesellschaft für Epileptologie (DGfE)



Unsere Internetseiten

www.epi-freiburg.de

Hier finden Sie weitere Informationen zu epileptologischen Erkrankungen und zu unseren Behandlungsmöglichkeiten.

Stand bei Drucklegung
Herausgeber: Universitätsklinikum Freiburg, 2016
Redaktion: Frau Prof. Dr. J. Jacobs-LeVan, Prof. Dr. A. Schulze-Bonhage
Epilepsiezentrum, Klinik für Neurochirurgie
Gestaltung: R. Blumhofer, Klinik für Neurochirurgie
Frontcover: © kristall , © Tobilander, © Soul wind, alle Fotolia



Komplexbehandlung von Kindern und Jugendlichen mit Epilepsie

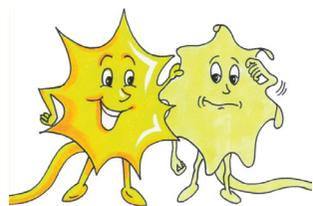
Am Epilepsiezentrum (DGfE) des Universitätsklinikums Freiburg

Komplexbehandlung

Am Epilepsiezentrum gibt es die Möglichkeit, zu einer Komplexbehandlung für Epilepsien aufgenommen zu werden. Hierbei erhalten die Kinder und Jugendlichen eine multidisziplinäre Betreuung, deren Schwerpunkte neben der Therapieoptimierung im Bereich psychosoziale Integration, neuropsychologische Therapie und Patientenschulung liegen. Das betreuende Team setzt sich aus Kinder-epileptologen, Neuropsychologen, Heilpädagogen, Pädagogen, Physiotherapeuten und Ernährungsberatern zusammen. Die Behandlungen finden in altersgleichen Gruppen statt, so dass neben dem breiten therapeutischen Angebot die Gelegenheit besteht, dass sich betroffene Eltern und Kinder kennenlernen und austauschen.

Patientenschulung

Vermittlung von Wissen über Epilepsie und ihre Behandlung für Kinder und Eltern. Hierbei werden



Flip & Flap

zwei Schulungsprogramme angeboten: Famoses für Kinder zwischen 6-12 Jahren und Flip Flap für Jugendliche ab 10 Jahren. Beide Programme bieten einen altersgerechten Überblick über

die Entstehung eines Anfalls, Diagnostik, Therapie und Prognose bei Epilepsien. Ziel ist es, alle Fragen, die Eltern und ihre Kinder zum Thema Epilepsie beschäftigen, zu beantworten, damit sie aktiv ihre Behandlung mitgestalten können.

Sozialmedizinische Schulung & Beratung

Epilepsien können den Alltag, die soziale Integration und die Schulausbildung beeinträchtigen. In Schulungen und Einzelberatungen werden Fragen zur Schul- und Berufswahl, zu Vor- und Nachteilen eines Schwerbehindertenausweises und zu den Führerscheinrichtlinien beantwortet.

Unterricht durch die Klinikschule

Während des stationären Aufenthaltes findet regelmäßig Unterricht durch das speziell geschulte Pädagogen-Team der Klinikschule statt. So verpassen unsere Patienten keinen wichtigen Schulinhalt, gleichzeitig kann eine Einschätzung der schulischen Fähigkeiten sowie Unterstützung in Fragen der richtigen Beschulung erfolgen. Gemeinsam mit dem Team der Neuropsychologie findet eine Schulberatung statt, ggf. werden Empfehlungen für einen Nachteilsausgleich ausgesprochen.

Neuropsychologische und heilpädagogische Diagnostik und Therapie

Epilepsien können mit Leistungsbeeinträchtigungen und Entwicklungsverzögerungen einhergehen. Eine gezielte neuropsychologische oder heilpädagogische Untersuchung erlaubt eine bessere Einschätzung von Schul- und Verhaltensschwierigkeiten. Gezielte



Übungen können oft zu einer Verbesserung der Situation führen. Die Therapieangebote im Rahmen der Komplexbehandlung finden sowohl in Kleingruppen als auch bei Bedarf als Einzeltherapie statt. Die heilpädagogische Betreuung richtet sich speziell an unsere Patienten im Vorschulalter.

Psychologische Beratung und Therapie

Wenn ein Kind an Epilepsie erkrankt, führt dies oft zu Belastungen und löst Ängste und Konflikte in der Familie aus. Bei Bedarf bieten wir im Rahmen der Komplexbehandlung familientherapeutische Gespräche an und helfen ihnen dabei, eine wohnortnahe Unterstützung zu finden.

Optimierung der medikamentösen Behandlung

Am Freiburger Epilepsiezentrum werden moderne Möglichkeiten der medikamentösen Therapie frühzei-



tig mit dem Ziel eingesetzt, eine nebenwirkungsarme und dennoch effektive Anfallskontrolle zu er-

reichen. Im Kindesalter muss diese Therapie immer der aktuellen Entwicklung des Kindes angepasst werden. Häufig kann stationär eine schnelle Umstellung, bessere Beurteilung der Anfallssituation und der Nebenwirkungen erfolgen und wir können Ihnen hierbei täglich als erfahrenes Team zur Seite stehen.

Physiotherapie/Krankengymnastik

Viele Kinder haben Schwierigkeiten in der mo-



torischen Entwicklung, die durch die Epilepsie oder eine begleitende Grunderkrankung auftreten. Zusätzlich können

Medikamente zu Einschränkungen im Alltag wie Koordinationsstörungen und Zitterigkeit führen. Bei Bedarf finden daher während der Komplexbehandlung gezielte krankengymnastische Übungen allein und in der Gruppe statt.

Ernährungsberatung

Einschränkungen in der Beweglichkeit und einige Medikamente führen dazu, dass Kinder und Jugendliche nur schwer ihr Gewicht halten können und sich durch die Gewichtszunahme unwohl fühlen. Andere Kinder haben Schwierigkeiten mit dem Essen und Appetitlosigkeit, die sie dünn und kraftlos macht. Bei Bedarf bieten wir daher eine individuelle Ernährungsberatung an.